



CDU KREISTAGSFRAKTION
RHEINGAU-TAUNUS

Geschäftsstelle
Liebigstraße 12
65307 Bad Schwalbach
Tel. (0 61 24) 725 999, Fax: 725 898
E-Mail: CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de

6. September 2016

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7
65307 Bad Schwalbach

10/16

781 06/09

Berichts Antrag: Tagesmütter und Tagesväter im RTK

Sehr geehrter Herr Willsch,

die CDU-Kreistagsfraktion bittet um schriftliche Beantwortung des Berichts Antrages über Tagesmütter und -väter im Rheingau-Taunus-Kreis zur nächsten Kreistags Sitzung mit folgendem Inhalt:

1. Wie viele Tagesmütter bzw. Tagesväter sind zur Zeit im Rheingau-Taunus-Kreis tätig (bitte auch Auflistung nach Städten und Gemeinden)?
2. Wie hat sich die Anzahl der Tagesmütter bzw. Tagesväter im Rheingau-Taunus-Kreis und die Zahl der von ihnen betreuten Kinder in den unterschiedlichen Altersstufen in den letzten fünf Jahren entwickelt? (bitte auch nach Städten und Gemeinden auflisten)
3. Wie viele Wochenstunden beträgt der Betreuungsumfang im Durchschnitt, der von den Tagesmüttern bzw. Tagesvätern im Kreisgebiet geleistet wird? (bitte auch nach Städten und Gemeinden auflisten)
4. Wo bestehen Kooperationen zwischen den Tagesmüttern / -vätern und den KITAs vor Ort?
5. Wo gibt es Tagesmütter-Vermittlungsstellen im Kreisgebiet?
6. Welche Kommunen im Rheingau-Taunus unterstützen finanziell und in welcher Höhe den Einsatz von Tagesmüttern und -vätern in ihrem Stadt-/Gemeindegebiet?

7. Welche Mittel setzt der Kreis zur Unterstützung der Kinderbetreuungsangebote im Kreisgebiet ein (bitte auflgliedern nach Tagesmüttern/-vätern und weiteren Programme)?
8. Wie hat sich das zur Verfügung gestellte Volumen an Fördermitteln in den vergangenen fünf Jahren entwickelt?
9. Mit welchen Mitteln hat das Land Hessen den Rheingau-Taunus-Kreis sowie die Städte und Gemeinden bei der Qualifizierung, Vermittlung und dem Einsatz von Tagesmüttern und -vätern unterstützt?
10. Welche Untersuchungen und Erkenntnisse gibt es bezüglich der Qualität der Kinderbetreuung im Kreisgebiet und speziell zur Akzeptanz und Qualität der Betreuungsform Kindertagespflege?
11. Welche weiteren Maßnahmen plant der Rheingau-Taunus-Kreis zum Ausbau des Angebots an Kindertagespflege?
12. Wie läuft die Akquise neuer Tagesmütter? Welche Medien werden hierzu eingesetzt?
13. In welchem Rhythmus werden Tagesmütter ausgebildet?
14. Wie lange sind die Tagesmütter nach ihrer Qualifizierung tatsächlich tätig?
15. Ist eine erneute Qualifizierung nach einer längeren Tätigkeitspause nötig?
16. Wie viele Kinder dürfen die Tagesmütter gleichzeitig im Durchschnitt täglich betreuen?

Begründung

Familien sind Dreh- und Angelpunkt für einen zukunftsfähigen Rheingau-Taunus-Kreis. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf kann nur durch ein gutes und ausgedehntes Kinderbetreuungsangebot gewährleistet werden. In diesem Zusammenhang spielen KITAs als auch Tagesmütter und -väter eine zentrale Rolle. Mit diesem Berichtsantrag sollen die Entwicklung, der Ist-Zustand und die Bedeutung des Betreuungsangebots der Tagespflege im Rheingau-Taunus-Kreis dargestellt werden, um davon ausgehend Schritte für den weiteren Ausbau in die Wege leiten zu können.



André Stolz
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus